

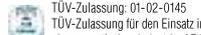
HoseGuard®

Bruchversicherung/Sicherheitsabsperrventil für Druckluft GEBRAUCHSANLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch – Sie haben die richtige Entscheidung getroffen! Sie erfüllen die Anforderungen in der Gesetzgebung, den Richtlinien, den ISO- und OSHA-Normen* usw. für die Sicherheit am Arbeitsplatz.



Wir möchten Ihnen für das Vertrauen danken, das Sie in unsere Produkte setzen. Nächste finden Sie technische Daten und detaillierte Anweisungen für den störungsfreien Einsatz und die Wartung der **HoseGuard®** Bruchversicherung. Bitte lesen und beachten Sie diese Beschreibung vollständig – dies wird Sie in die Lage versetzen, das Gerät über einen langen Zeitraum störungsfrei zu verwenden.



TÜV-Zulassung: 01-02-0145
TÜV-Zulassung für den Einsatz in der Lebensmittel- und pharmazeutischen Industrie: AZ 77318 2

ATEX

Diese Produkte fallen nicht in den Geltungsbereich der ATEX-Richtlinie 94/9/EG. Sie können jedoch in einer Umgebung der Gruppe II Kategorie II verwendet werden, wenn die ATEX-Richtlinie eingehalten wird und folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Maximale Betriebstemperatur laut Produktkäufer wird eingehalten.
- Die Produktreinigung muss mit einer Methode durchgeführt werden, die den Vorgaben für die ATEX-Zone entspricht, vorzugsweise durch Säugen und/oder die Verwendung von Antistatika.
- Staubablagerungen auf dem Produkt dürfen eine Dicke von 5 mm nicht überschreiten.
- Installation und Wartung des Produkts müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
- Produkte dürfen nicht in Bereichen montiert werden, die Stößen ausgesetzt sein können.

HoseGuard® für Zone 1, 21



*) Die Geschäftsführung hat die Pflicht, für eine sichere Arbeitsumgebung der Mitarbeiter zu sorgen und sicherzustellen, dass die Ausrüstung der Maschinenechtlinie EN ISO 4414 (außerhalb Europas ISO 4414) bzw. der PUWER-Verordnung (Provision and Use of Work Equipment Regulations) des OSHA (USA und weitere Länder)** entspricht.

**) ISO 4414: §5.4.5.11: Versagen von Schlauchbaugruppen und Kunststoffverrohrungen

Wenn beim Bruch einer Schlauchbaugruppe oder Kunststoffverrohrung die Gefahr einer Peitschenschlagwirkung besteht, sind geeignete Mittel zum Aufhängen oder zur Abschirmung zu ergreifen.

Darüber hinaus muss eine Bruchversicherung für Druckluft installiert werden.

Die Wahl der richtigen Größe des HoseGuard für Ihre Anwendung ist kritisch. Der Durchfluss muss für den normalen Betrieb ausreichend sein. Im Falle eines Schlauch- oder Rohrbruchs muss die HoseGuard-Bruchversicherung jedoch auslösen. Wenn der Durchfluss zu gering ist, schließt der HoseGuard nicht! Den korrekten HoseGuard können Sie anhand der Tabelle unten ermitteln. Für die Auswahl des korrekten HoseGuard für den zu schützenden Luftschlauch oder das Rohr steht ein spezielles Auswahlprogramm zur Verfügung. Sie können es hier herunterladen:
<http://www.protect-air.com/Service/HoseGuard-Selection.html>

Schnelle kurze Form:

1. HoseGuard muss an der fest verrohrten Luftleitung unmittelbar hinter oder vor der Schnellkupplung montiert werden.
2. Der Pfeil am HoseGuard zeigt die Flussrichtung an. Der HoseGuard muss immer in Flussrichtung montiert sein. Beim Einbau ist es sehr wichtig, dass das andere Ende der Leitung VOLLSTÄNDIG GESCHLOSSEN ist!
3. Vor Gebrauch: Punkt 5, "Funktionsprüfung" – sorgfältig lesen.



Der HoseGuard kann nicht in Anwendungen eingesetzt werden, in denen 100% des zur Verfügung stehenden Luftstroms benötigt werden. Dies sind z. B. SANDSTRAHLER und BEHÄLTNERFÜLLUNG. Der HoseGuard ist durchflussgerecht und kann den Unterschied zwischen maximalem Durchfluss und einem Schlauch- oder Rohrbruch nicht feststellen. Bei Sorgfältiger Beachtung dieser Anweisungen funktioniert der HoseGuard zufriedenstellend und erfüllt alle Anforderungen für optimalen Schutz.

1. Technische Daten

Maximaler Eingangsdruck: 18 bar / 255 psi : 1/4" - 3/8" - 1/2" - 3/4" / 35 bar / 500 psi : 1" - 2"
Temperaturbereich: -20° bis +80 °C / -4° bis +176 °F (1/4", 3/8", 1/2")
-20° bis +120 °C / -4° bis +248 °F (3/4", 1", 2")

Materialspezifikation

Gehäuse : Aluminium
Feder : Edelstahl (korrosionsfrei)
Kolben : POM = Polyoxyethylen (1/4", 3/8", 1/2")
oder Aluminium (3/4", 1", 2")

2. Sicherheitshinweise



Diese Produkte sind ausschließlich für die Verwendung in industriellen Druckluftanlagen vorgesehen. Sie dürfen nur in Situationen eingesetzt werden, in denen die im Abschnitt Technische Daten genannten Grenzwerte für Druck und Temperatur nicht überschritten werden.

Bitte die Angaben in den relevanten Produktdatenblättern beachten. Wir empfehlen dringend, dass die für die Planung einer Druckluftanlage zuständige Person (im Folgenden = Systemplaner-) alle möglichen Störungen in Betracht zieht, die in Druckluftanlagen eintreten können und angemessene Sicherheitsvorkehrungen trifft, damit Personen- und Gerätschäden ausgeschlossen sind.

Aus dem gleichen Grund empfehlen wir dringend, alle denkbaren Störungen der Systemkomponenten zu katalogisieren und angemessene Sicherheitsvorkehrungen zur Verhinderung von Personen- und Anlagenschäden zu treffen. Der Systemplaner muss für solche Fälle bindende Sicherheitsanweisungen für die Systembenutzer in einem Handbuch festlegen, in denen sich Störungen durch technische Sicherheitsmerkmale allein nicht sicher verhindern oder ausschließen lassen.

3. Installationshinweise

Bitte beachten, dass für jedes Auslassmaß (2", 1", 3/4", 1/2", 3/8", oder 1/4") der passende HoseGuard installiert werden muss.

Die HoseGuard Bruchversicherung ist für den Einsatz mit unter Druck stehender Umgebungsluft ausgelegt. Die Rohre müssen frei von Rost und Schmutzpartikeln sein. Andernfalls kann es zu Einschränkungen der Funktion des HoseGuard kommen.

- Zur Vermeidung von Schäden muss bei Installation des HoseGuard das gesamte System drucklos sein. Um die ordnungsgemäße Funktion der HoseGuard Bruchversicherung zu gewährleisten, muss die Druckluftqualität mindestens ISO 8573 1 Klasse 5 entsprechen.

- Die HoseGuard Bruchversicherung muss immer an eine stationäre, fest verrohrte Druckluftversorgung angeschlossen sein (Rohre, Anschlussstücke usw.).

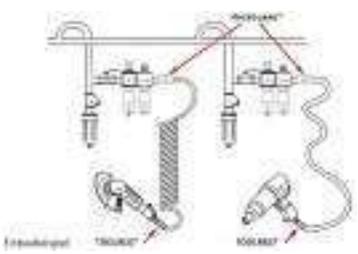
- Wenn die HoseGuard Bruchversicherung vor einem Ventil, einer Schnellkupplung oder einer ähnlichen Komponente installiert wird, muss der Innendurchmesser des Ventils oder der Schnellkupplung größer oder gleich dem Innendurchmesser des Schlauchs sein (vgl. Tabelle 1).

- Es muss absolut sicher gewährleistet sein, dass die HoseGuard Bruchversicherung in der korrekten Flussrichtung installiert ist. Diese ist mit Pfeilen an der Komponente markiert.

Eine falsch installierte HoseGuard Bruchversicherung funktioniert nicht ordnungsgemäß!



Wie in Abschnitt 5 erwähnt, muss die Funktion der HoseGuard Bruchversicherung vor Gebrauch korrekt geprüft werden.



4. Wartungshinweise

Wenn gefilterte Druckluft verwendet wird (nach ISO 8573-1), muss die Anlage mindestens alle sechs Monate nach dem beschriebenen Verfahren kontrolliert werden.

5. Funktionsprüfung

- Ein Druckluftwerkzeug oder anderes pneumatisches Gerät einschalten.
- Druckluftversorgung einschalten.
- Wenn das System normal funktioniert, die Druckluftversorgung zeitweise wieder abschalten.
- Anschließend das Druckluftwerkzeug oder Pneumatikgerät entfernen und gegen ein Kugelventil austauschen. Das VENTIL MUSS GESCHLOSSEN SEIN!
- Sicherstellen, dass alle Verbindungen korrekt angebracht und sicher sind!
- Druckluftversorgung wieder einschalten. (Dekompression vermeiden!) Nach einer Weile öffnet sich das HoseGuard. Wenn der Druck im Schlauch das Maximum erreicht hat, das Kugelventil vollständig öffnen. Der HoseGuard schließt sich. Der HoseGuard löst aus und sperrt die Druckluftversorgung, bevor der Endzustand des Systems erreicht ist.
- Eine geringe Menge Druckluft entweicht weiterhin, um die ordnungsgemäße Funktion der automatischen Rücksetzung zu gewährleisten.

Wenn die HoseGuard Bruchversicherung nicht korrekt funktioniert, müssen die Funktionen einzeln nach den Angaben in Tabelle 1 geprüft werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb wiederherzustellen.

6. Betrieb

Bitte beachten, dass nach einer Aktivierung des HoseGuard eine leichte Verzögerung im Druckaufbau eintritt, bevor das System wieder voll betriebsbereit ist.

Wenn die Schnellkupplung wieder angeschlossen und das Kugelventil/Absperrventil wieder geöffnet wird, schließt sich der HoseGuard für kurze Zeit. Der HoseGuard öffnet sich nach kurzer Zeit automatisch. Er ist mit einer kleinen Öffnung ausgestattet, durch die eine geringe Luftmenge entweicht und die automatische Rücksetzung aktiviert.

7. HoseGuard – Größenauswahl

Für die Größenauswahl sind drei Aspekte besonders relevant:

- 1) Der/die Innendurchmesser des Schlauchs bzw. der Schläuche
- 2) Die Länge der Schlauchleitungen
- 3) Die Größen von Einlassventil und Schnellkupplungen in der Anlage

Zur Auswahl des korrekten HoseGuard für den zu schützenden Schlauch bzw. das zu schützende Rohr sollte das jeweilige Auswahlprogramm herangezogen werden. Sie können es hier herunterladen:
<http://www.protect-air.com/Service/HoseGuard-Selection.html>

Nach Auswahl eines HoseGuard mit einem Durchmesser, der die Sicherheitsaspekte angemessen gewährleistet, müssen die Parameter und Funktionen des Systems wie in Abschnitt 5 beschrieben geprüft werden.

ENGLISH

HoseGuard®

Safety air fuse for compressed air DIRECTIONS FOR USE

Congratulations – you have made the right decision. You conform with the legislations, Directives, ISO & OSHA Standards* etc. regarding a safe working place.



We would like to thank you for the trust you have shown in our product. The following instructions will inform you of the technical specifications and details on the faultless operation and maintenance of the **HoseGuard® Air Fuse**. Please read and observe the description in its entirety – this will enable you to operate the device malfunction-free over a long period.

TÜV Approval: 01-02-0145

TÜV – Food and Drug Approval: AZ 77318 2

ATEX

These products are out of scope of the ATEX Directive 94/9/EC; however they can be used in a Group II Category 2 environment assuming that the ATEX Directive and the following conditions are complied with:

- Maximum working temperature to be as stated on product label.
- Product cleaning must be undertaken using a method complying with the specification of the ATEX Zone, preferably by aspiration and/or utilization of Antistatic Products.
- Deposits of dust on the product must not exceed 5mm thickness.
- Installation and Maintenance of the product must be done by a qualified personnel.
- Do not mount products in an area where impact may occur.

HoseGuard® für zone 1, 21



*) It is the duty of management to ensure a safe working environment for their employees and that the equipment complies with the prevailing regulations such as the Machinery Directive, EN ISO 4414 (ISO 4414 outside Europe) or "PUWER" (The Provision and Use of Work Equipment Regulations) OSHA, USA and others **.

**) ISO 4414: §5.4.5.11: Failure of hose assemblies and plastic piping. When failure of a hose assembly or plastic piping constitutes a whiplash hazard, it shall be restrained or shielded by suitable means. In addition an air fuse for compressed air shall be mounted.

It is most important to select the correct size HoseGuard for your application, it should deliver enough flow for normal use but activate the air fuse HoseGuard in case of a hose or tube break.

If the flow is too low the HoseGuard Will Not Close!
The correct HoseGuard selection may be determined with the help of the table below. To select the correct HoseGuard for the air hose, tube etc to be protected, a special "Selection Graph" is provided. Can be downloaded here <http://www.protect-air.com/Service/HoseGuard-Selection.html>

Quick short form:

1. HoseGuard should be mounted on the hard piped air line just after or before the quick connect coupling.
2. The arrow on the HoseGuard indicates the flow direction. The HoseGuard should always be mounted in the direction of flow. When fitting it is very important to observe that the other end of the air is COMPLETELY CLOSED!
3. Before use: read #5: "Testing of System Function" carefully

The HoseGuard cannot be used in applications where 100% of the available airflow is required. EX. SAND BLASTING or TANK FILLING! The HoseGuard is flow related and cannot register the difference between full flow, a hose or tube break.

Following these instructions carefully the HoseGuard will function satisfactorily and meets fully the requirements for optimal protection.

1. Technical Data

Max. inlet pressure: 18 bar / 255 psi : 1/4" - 3/8" - 1/2" - 3/4" / 35 bar / 500 psi : 1" - 2"
Temperature range: -20° to +80 °C / -4° to +176 °F (1/4, 3/8, 1/2")
-20° to +120 °C / -4° to +248 °F (3/4, 1, 2")

Material specification

Body : Aluminium
Spring : Stainless steel (no corrosion)
Piston : POM = polyoxymethylene (1/4, 3/8, 1/2 inch) or aluminium (3/4, 1, 2 inch)



2. Safety Information

These products are for exclusive use in industrial compressed air systems. They may only be used in situations where the pressure and temperature limits stated in the section on technical data are not exceeded. Please observe the information in the pertinent Product Data Sheets.

We strongly recommend that the person responsible for designing a compressed air system (termed the "system planner" below) consider all types of possible malfunctions in compressed air systems and take adequate safety precautions to deal with these in order to prevent harm to personnel and equipment.

For the same reason, we strongly recommend that all conceivable types of malfunction in the system components be catalogued and adequate safety precautions taken to protect against harm to personnel and damage to the system.

The system planner must set down binding safety instructions for the system users in an operating manual for cases where malfunctions cannot reliably be prevented or eliminated by technical safety features alone.

3. Installation Information

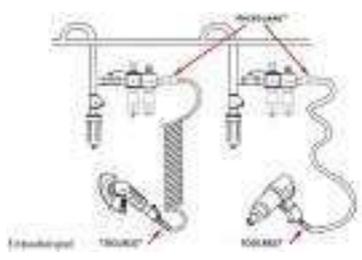
Please observe that for every outlet dimension (2", 1", 3/4", 1/2", 3/8", or 1/4") a corresponding HoseGuard should be mounted.

The HoseGuard air fuse is designed and constructed for use with compressed atmospheric air.

The pipes must be free of rust and dirt particles. Operation of the HoseGuard air fuse can otherwise be impaired.

- In order to avoid damage, the entire system should not be under pressure when the HoseGuard air fuse is being installed. To ensure proper operation of the HoseGuard air fuse, the compressed air grade must at least correspond to ISO 8573 1 Class 5.
- The HoseGuard air fuse must always be installed on a stationary hard piped compressed air supply system (piping, fittings etc.)
- If the HoseGuard air fuse is installed before a valve, quick coupling or similar component, the internal diameter of the valve or quick coupling must be equal to or greater than the internal diameter of the hose (cf. Table 1).
- Make absolutely certain that you install the HoseGuard air fuse in the proper direction of flow. Note that this is marked on the component with arrows.

An incorrectly installed HoseGuard air fuse will not operate properly!



As mentioned in Section 5, the operation of the HoseGuard air fuse must be checked properly before use.

4. Maintenance Information

When filtered compressed air is used (complying with ISO 8573-1), the system must be regularly inspected at least every six months according to the procedure described.

5. Testing of System Function

- Attach the compressed air tool or other pneumatic unit.
- Switch on the compressed air supply.
- If this system functions normally, temporarily switch off the compressed air supply again.
- Now remove the compressed air tool or pneumatic unit and replace it with a ball valve WHICH MUST BE CLOSED!
- Be sure that all connections are adequately attached and secure!
- Switch on the compressed air supply again (avoid decompression effects!) After a short while the HoseGuard will open. When there is full pressure in the hose, open up the ball valve to maximum. The HoseGuard will then close. The HoseGuard actuates and blocks the compressed air supply before the final system conditions are completely reached.
- A small amount of compressed air continues to escape after this to ensure proper operation of the automatic reset function.

If the HoseGuard air fuse does not operate properly, its individual functions must be checked as indicated in Table 1 in order to restore it to proper operation.

6. Operation

Please observe that after the HoseGuard has been activated a small delay in the build-up of the pressure occurs before the system is fully operative again. When the quick connect coupling is re-connected or the ball valve/cut off valve is re-opened the HoseGuard will close for a short while. The HoseGuard will automatically reopen after a brief period. It is equipped with a small orifice that allows a small amount of air to escape, thus actuating the automatic reset function.

7. HoseGuard System – Selection of System Size

Three aspects are particularly significant for correct selection of the system size:

- 1) The internal diameter(s) of the system hose or hoses
- 2) The length of the hose system
- 3) The size of the inlet valve and quick couplings used in the system

To select the right HoseGuard for the air hose, tube etc. to be protected – the special "Selection Graph" should be consulted. Can be downloaded here <http://www.protect-air.com/Service/HoseGuard-Selection.html>
Following selection of the correct HoseGuard diameter required to properly ensure the safety aspects, the parameters and functions of the system must be checked as described in Section 5.

FRANÇAIS

HoseGuard®

Coupe-circuit de sécurité pour air comprimé NOTICE D'UTILISATION

Félicitations – vous avez pris la bonne décision. Vous êtes conforme à la législation, aux directives et aux normes ISO & OSHA* etc. concernant la sécurité sur le lieu de travail.



Nous souhaitons vous remercier pour la confiance que vous avez accordé à nos produits. Les instructions ci-dessous vous indiquent les caractéristiques techniques et les détails vous permettant un fonctionnement et une maintenance sans problème des coupe-circuits d'air comprimé **HoseGuard®**. Veuillez lire la description au complet car vous pourrez ainsi utiliser les dispositifs sans l'endommager pendant une longue période.

Approbation TÜV: 01-02-0145

TÜV – approbation FDA: AZ 77318 2

ATEX

Ces produits ne rentrent pas dans la directive ATEX 94/9/CE mais peuvent cependant être utilisés dans un environnement de groupe II et catégorie 2 en assumant que la directive ATEX et les conditions suivantes sont respectées:

- La température de service maximale doit être celle qui est stipulée sur l'étiquette du produit.
- Le nettoyage du produit doit être réalisé en utilisant une méthode respectant les caractéristiques de la zone ATEX, de préférence par aspiration et/ou utilisation de produits antistatiques.
- Les dépôts de poussière sur le produit ne doivent pas dépasser une épaisseur de 5 mm.
- L'installation et la maintenance du produit doivent être réalisés par du personnel qualifié.
- Ne pas poser les produits dans une zone sujette aux chocs.

HoseGuard® pour zone 1, 21



*) C'est du devoir de la direction d'assurer la sécurité de l'environnement de travail de ses salariés et de garantir un équipement respectant les réglementations en vigueur, telles que la Directive Machines EN ISO 4414 (ISO 4414 hors Europe) ou "PUWER" (Provision and Use of Work Equipment Regulations) OSHA, USA etc. **

**) ISO 4414: §5.4.5.11: Défaillance de ensembles de flexible et des tuyaux en plastique. Lorsque la défaillance d'un ensemble de flexible ou d'un tuyau en plastique peut entraîner un risque de coup de fouet cervical, ce danger doit être évité en utilisant des moyens adéquats.

Il est également nécessaire de poser un coupe-circuit pour l'air comprimé.

Il est important de sélectionner la bonne taille de HoseGuard pour votre application afin de fournir un débit suffisant pour une utilisation normale mais capable d'activer le coupe-circuit HoseGuard en cas de rupture de flexible ou de tuyau.

Si le débit est trop faible, HoseGuard ne se fermera pas!

Le tableau ci-dessous est conçu pour vous aider à effectuer la sélection correcte de HoseGuard. Pour sélectionner le HoseGuard adapté au flexible ou au tuyau pneumatique, un «graphique de sélection» est fourni. Il peut être téléchargé ici <http://www.protect-air.com/Service/HoseGuard-Selection.html>

Notice rapide :

1. Le coupe-circuit HoseGuard doit être monté sur la conduite pneumatique solide (non flexible) juste avant ou après le raccord rapide.
2. La flèche sur le coupe-circuit HoseGuard indique la direction du flux. Le coupe-circuit HoseGuard doit toujours être monté dans la direction du flux. Lors du raccordement, l'autre extrémité de l'air doit être COMPLÈTEMENT FERMÉE!
3. Avant l'utilisation : lire le paragraphe 5 – Contrôle de fonctionnement du système – avec soin



Le coupe-circuit HoseGuard ne peut pas être utilisé dans des applications où un débit d'air de 100 % est requis. Par exemple le SABLAGE ou le REMPLISSAGE DE CUVE! Le coupe-circuit HoseGuard fonctionne en fonction du flux et ne fait pas la différence entre un flux total, une rupture de flexible ou de tuyau.

Le respect de ces consignes garantira le bon fonctionnement du HoseGuard et satisfera les exigences de protection de manière optimale.

1. Caractéristiques techniques

Pression max. orifice d'entrée: 18 bar / 255 psi : 1/4" - 3/8" - 1/2" - 3/4" / 35 bar / 500 psi : 1" - 2"
Plage de température: -20° à +80 °C / -4° à +176 °F (1/4, 3/8, 1/2")
-20° à +120 °C / -4° à +248 °F (3/4, 1, 2")

Caractéristiques du matériel

Bottier : aluminium
Ressort : acier inoxydable (pas de corrosion)
Piston : POM = polyoxyméthylène (1/4, 3/8, 1/2 in) ou aluminium (3/4, 1, 2 in)

2. Informations sur la sécurité

Ces produits sont uniquement conçus pour l'utilisation dans des systèmes industriels à air comprimé. Ils ne doivent être utilisés que dans des situations où les limites de pression et de température, stipulées dans la section des caractéristiques techniques, ne sont pas dépassées. Veuillez respecter les informations des fiches techniques du produit correspondant.

Nous conseillons vivement que la personne responsable de la conception du système à air comprimé (désignée ci-après sous le nom de «planificateur de système») tienne compte de tous les dysfonctionnements possibles dans les systèmes à air comprimé et qu'elle les dispositions de sécurité appropriées à ceux-ci, de manière à prévenir tout risque de blessures du personnel ou tout dommage de l'équipement.

Pour la même raison, nous recommandons vivement que tous les types de dysfonctionnement possibles du système de composants soit répertorié et que toutes les mesures de sécurité appropriées soient prises pour protéger le personnel de toute blessure éventuelle et pour éviter tout dommage du système.

Le planificateur du système doit noter les consignes de sécurité obligatoires dans un manuel pour les utilisateurs du système, et indiquer les cas de dysfonctionnement possibles et les mesures fiables pour les éviter ou les éliminer à l'aide des mesures techniques de sécurité.

3. Informations sur l'installation

Pour chaque orifice de sortie de dimension (2", 1", 3/4", 1/2", 3/8" ou 1/4"), un coupe-circuit HoseGuard de taille correspondante doit être monté. Le coupe-circuit HoseGuard est conçu et fabriqué pour l'utilisation avec l'air atmosphérique comprimé.

Les tuyaux doivent être exempts de particules de rouille et de poussière. Dans le cas contraire, le fonctionnement du coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard risque d'en être affecté.

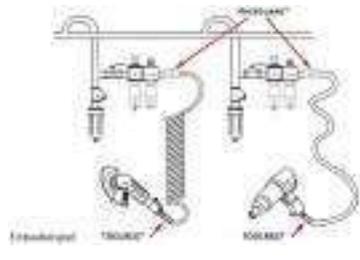
- Afin d'éviter tout dommage, le système au complet ne doit pas être sous pression lors de l'installation du coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard. Pour assurer un bon fonctionnement du coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard, la qualité de l'air comprimé doit correspondre au minimum à la norme ISO 8573 1 classe 5.

- Le coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard doit toujours être installé sur un système d'alimentation en air comprimé fixe constitué de tuyaux solides (tuyauterie, raccords etc.)

- Si le coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard est posé avant une vanne, un raccord rapide ou un composant similaire, le diamètre interne de la vanne ou du raccord rapide doit être égal ou supérieur au diamètre interne du flexible (voir tableau 1).

- S'assurer impérativement de poser le coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard dans la bonne direction du flux d'air. La direction est indiquée sur le composant à l'aide de flèches.

Un coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard mal installé ne fonctionnera pas correctement!



Comme mentionné dans le paragraphe 5, le fonctionnement du coupe-circuit d'air comprimé HoseGuard doit être contrôlé avant l'utilisation.